

# Änderungsantrag

AfD-Fraktion

## Einzelplan 10 – Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz

### Gesetzentwurf zum Haushaltsgesetz 2021 (HG 2021)

<b>Seite:</b> 153	<b>Kapitel:</b> 1 0 0 8 0	<b>Titel:</b>							
<b>Zweckbestimmung:</b> Wirtschaftsplan Landesbetrieb Forst BB/6. Personalaufwand									

**Stichwort:** weniger Stellenkürzungen

<b>Ansatz im Entwurf 2021</b>	87.121.700 € (1.579 Stellen)	€
<b>Änderung (+/-):</b>	<b>+ 1.400.000 € (35 Stellen/E5)</b>	€
<b>Ansatz neu:</b>	88.521.700 € (1.614 Stellen)	€

**Haushaltsvermerk:** (Änderungen bitte unterstreichen)

€

<b>Verpflichtungsermächtigungen 2021</b>		
<b>Ansatz im Entwurf:</b>		€
<b>Änderung (+/-) mit Fälligkeiten:</b>		€
<b>Ansatz neu mit Fälligkeiten:</b>		€

<b>Deckung bei:</b>				
Seite	Kapitel	Titel	Stichwort	in Höhe von
S. 43	10 020	972 10	Globale Minderausgabe (Teil)	1.400.000 €
				€
<b>insgesamt:</b>				<b>€</b>

**Erläuterungen:** (Änderungen bitte unterstreichen)

**Begründung:**

Im Einzelplan 10 ist gemäß der Darstellung zum Wirtschaftsplan Landesbetrieb Forst Brandenburg (Anlage zu Kapitel 10 080, Seite 153) im Punkt 6 ein Personalaufwand für das Jahr 2021 ein Ansatz in Höhe von 87.121.700 € geplant. Diesem Ansatz stehen im Stellenplan für das Jahr 2021 1.579 Stellen gegenüber.

Somit stehen den zunehmenden Kosten im Jahr 2021 ein Abbau von 136 Stellen gegenüber.

Dabei ist zu beachten, dass die Anzahl der AZUBI's mit jeweils 90 Stellen in den Jahren 2020 und 2021 verharret und keine Anpassung an wachsende Aufgaben zu erkennen ist. Die Anzahl der AZUBI's müsste bei einer verantwortungsvollen Personalplanung in einem einjährigen Haushaltsplan wachsen, weil die großen Herausforderungen für den Waldumbau in Brandenburg und die Altersstruktur des Personalbestandes mehr gut ausgebildetes Personal benötigen.

Der Handlungsbedarf zur Sicherung des Personalbestandes im Landesbetrieb Forst wurde auf der Brandenburger Waldkonferenz am 26. Oktober 2021 erneut deutlich erkennbar.

Der Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2021 lässt keine Reaktion auf den steigenden Personalbedarf erkennen.

Die AfD fordert deshalb eine angemessene Entwicklung der Stellenzahl mit einem wettbewerbsfähigen Personalaufwand. Für den jetzt vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2021 fordert die AfD mit ihrem Antrag deshalb 35 neue Stellen, um die Entwicklung in Brandenburg in eine Richtung zu lenken, die einen erfolgreichen und zügigen Waldumbau ermöglicht.

Wenn wir unseren Nachwuchs nicht selbst ausbilden können, dann müssen wir qualifizierte Mitarbeiter für eine Tätigkeit im Landesbetrieb Forst Brandenburg gewinnen. Diese Mitarbeiter erwarten dann im Wettbewerb der Länder eine attraktive Entlohnung in Brandenburg.